

Maitreya durch Julia

Euer Augenmerk wird in der kommenden Woche auf den Ausgleich gerichtet. Den Ausgleich in allen Bereichen Eures Seins, die nicht im Gleichgewicht sind. Zum einen wird dies unterstützt von der Energie der Tag- und Nachtgleiche, die in diesem Jahr einen besonderen Aspekt in sich birgt, zum anderen von den Kräften der Planeten, die euch dabei unterstützen, ein Resumé' zu ziehen, abzugleichen, Euch neu auszurichten, wo ihr dies für nötig erachtet.

Der Ausgleich Eurer männlichen und weiblichen Energien.
und
Der Ausgleich von Licht und Dunkel.

Ihr mögt euch denken: Schon wieder? Immer noch? Männlich, weiblich? Licht/ Dunkel? Hört das denn nie auf?

Doch auch hier geht es um Schichten und Schichten und Schichten. Denn der neue Mensch wird und will frei sein von all den Prägungen , Mustern und Frequenzen, die ihr als Wesen bis auf Zellebene in euch tragt und die in ihrer Gesamtheit das sind, was ihr über die Geschlechter und die Geschlechtlichkeit denkt, fühlt und glaubt. Und damit verbunden auch, was ihr über Licht und Dunkel tief in euch eingepägt habt.

Die Befreiung von diesen Mustern läuft in verschiedenen „Arbeitsgängen“ , wenn ihr so wollt. Und so wart ihr es zunächst selbst, die in sich gingen und das heilten, was verletzt war an männlichem oder weiblichem Prinzip. Danach geht ihr daran, die Wunden des Kollektiv zu heilen, teilweise durch euer eigenes Erleben , teilweise indem ihr anderen dabei helft und zur Seite standet, sich zu befreien. Euer Planet heilte seine Wunden der unterdrückten Weiblichkeit und verband sich wieder mit dem göttlich/ männlichen und dies setzte die Erlösung der Geschlechter auf einer umfassenderen Ebene frei.

Und nun geht es um jene Reste, die die in euren Zellchroniken selbst eingepägt sind und die weit zurück reichen. Sie sind nicht notwendigerweise Teil Eures eigenen Seelenweges, doch tragt ihr diese Informationen in den elektromagnetischen Feldern, die eure Zellen umgeben- und in Euren Zellkernen, weil Ihr als Menschen inkarniert seid. Es ist nicht wirklich möglich, dies getrennt voneinander zu betrachten, denn alles steht in Wechselwirkung miteinander. Stellt es euch vor , wie ein Musikstück, bei dem es nun um die Synchronisation der leisen Töne geht. Jener Töne, die euch handeln lassen, ohne, dass ihr euch über die Motive und Ursachen für dieses Handeln vollkommen bewusst seid.

Ihr kommt nun in Berührung mit jenen Urenergien des weiblichen und männlichen, die immer noch aktiv und ungeheilt sind im kollektiven Gedächtnis der Menschheit- selbst wenn ihr auf

individueller Ebene dies längst geheilt haben mögt.

Und mögen viele von euch dies auch für Märchen oder Geschichten halten, die lediglich Symbolgehalt für euch haben, so spürt in euch- und ihr werdet jene Teile in euch finden. Die nun zu einer Einheit verschmelzen wollen, damit sich die Polaritäten auflösen können, um sich auf eine ungeprägte und neue Art wieder bilden zu können. .

Die Energien, um die es hierbei geht heißen:

Lilith, Adam, Eva, Samael, Kain und Abel.

In diesen Namen und Energien sind jegliche Grundformen und Muster euer menschliches Miteinander und „Gegeneinander“ betreffend, die ihr als Frauen und Männer auf Zellebene in euch tragt, enthalten.

Die Dissonanzen, die in jenen Verletzungen liegen, die archetypisch von jenen Energien, die auf gewisse Weise eure Urmütter und – Väter darstellen, geprägt wurden, werden nun ausbalanciert.

Dies geschieht ohne euer bewusstes Zutun hauptsächlich in der Nacht, wo viele von euch auf anderen Ebenen damit beschäftigt sind, eben jene Prägungen zu verändern und neu zu gestalten.

Doch einige von euch wählen als Menschen bewusst jene Vorgänge zu vollziehen- dies gilt besonders, wenn beim Lesen einer dieser Namen etwas in euch zutiefst reagiert. Es ist wie ein Erinnern Eurer Zellen, die sagen: Ja. Ich weiß. Ich erinnere mich.

Lilith

Ich bin Lilith. Ich halte und trage die Energien des Ursprungs der ersten Frau.

Ich halte und trage die Energien der ersten Mutter

Ich halte und trage die Energien der Verstoßenen Frau und der verachteten Frau.

Ich halte und trage die Energien der Weisheit des weiblichen Schoßes.

Ich halte und trage die Energien der Zyklen der großen Mutter, die vergessen wurden und verbannt.

Ich halte und trage die Energien des Schmerzes über die Verbannung meiner Kinder.

Ich halte und trage die Energien der Verbannung durch das Männliche

Ich bin lebendig in jeder Frau, der es versagt wird, sich zu bilden.

Ich bin lebendig in jeder Frau, der es versagt wird, sich auszudrücken.

Ich bin lebendig in jeder Frau, die ihre Selbstbestimmung aufgibt und sich unterwirft.

Ich bin lebendig in all jenen, deren Weiblichkeit geknechtet wird.

Ich aktiviere die Angst vor der Weiblichkeit.

Ich aktiviere die Angst vor der Dunkelheit.

Ich halte und trage die Energie der Weisheit und der Bitterkeit

Ich aktiviere die Angst vor dem großen Geheimnis, das in mir ruht.

Ich bin die lebendige Wunde in jeder Frau.

Ich bin die Sehnsucht , die in jedem Mann ruht

Eva

Ich bin Eva

Ich halte und bewahre die Energien der zweiten Frau

Ich halte und trage die Energie des Gehorsams

Ich halte und trage die Energie der Rechtmäßigkeit meines Platzes

Ich halte und trage die Energie der Angst vor dem Verlust meines Platzes

Ich halte und trage die Energie der Unwissenheit und der Dienerin

Ich halte und trage die Energie der Akzeptanz de weiblichen Schicksals.

Ich halte und trage die Energie der Naivität und Neugier

Ich halte die Energie der Bewahrerin der Familie

Ich halte und bewahre die Energie der Fürsorge für alles Lebendige

Ich halte und bewahre die Energie der Angst vor Verlust und Veränderung

Ich halte und bewahre die Energie der Angst vor Wissen und Weisheit

Ich halte und trage die Energie der Bewunderung für die männliche Schöpfung

Kain

Ich bin Kain

Ich halte und trage die Energie des Widerstandes und der Auflehnung

Ich halte und trage die Energie des Erstgeborenen

Ich halte und trage die Energie der Eifersucht auf das Werk meines Bruders

Ich halte und trage die Energie des Anspruchs auf Geltung

Ich halte und trage die Energie der Rechtmäßigkeit meiner Ansprüche

Ich halte und trage die Energie der Kraft des Körperlichen

Ich halte und trage die Energie des Wettkampfes um die Gunst des Vaters

Ich aktiviere den Mangel

Abel

Ich bin Abel

Ich halte und trage die Energie des Gehorsams

Ich halte und trage die Energie des Bewahrens und Behütens der Traditionen

Ich halte und trage die Energie des geliebten Sohnes

Ich halte und trage die Energie der Achtung alles Lebendigen

Ich halte und trage die Energie des Scheiterns

Ich aktiviere die Angst vor Wut und Aggression

Adam

Ich bin Adam

Ich halte und trage die Energie des gebrochenen Herzens

Ich halte und trage die Energie der Verehrung und der Sehnsucht nach dem Weiblichen
Ich aktiviere die Wunde der Zerissenheit
Ich halte und trage die Energie des Schuldgefühls gegenüber dem Weiblichen
Ich halte und trage die Energie der Bewunderung und Achtung für die weibliche Schöpfung
Ich halte und trage die Energie der Aufgabe des eigenen Bedürfnisses für das Wohl des Großen Ganzen
Ich halte und trage die Energie der Eifersucht auf meinen Sohn (Samael)
Ich aktiviere die Angst vor dem Bösen

Samael

Ich bin Samael
Ich halte und trage die Energie der Ablehnung
Ich halte und trage die Energie der Wut auf die göttliche Schöpfung
Ich halte und trage die Energie der Wut auf das weibliche und männliche Prinzip
Ich halte und trage die Energie des Ausgestoßenen
Ich halte und trage die Energie des schwarzen Schafes
Ich halte und trage die Energie des Begehrens
Ich aktiviere die Wut auf das Licht
Ich aktiviere Sabotage und Zerstörung
Ich bin präsent in jedem „Ich“

Die Abdrücke jener Energien und deren Verletzungen , die die Grundmuster dessen prägten, was ihr als Fall der Menschheit bezeichnet, werden nun auf Zellebene gelöscht, ausgereinigt, und geheilt.

Und so ist das Prinzip männlich /weiblich gleichzeitig das Prinzip Licht /Dunkel.
E ist auf der ebene der 3. Dichte miteinander verwoben und verquickt und es ist nicht nötig, dass ihr all dies identifizieren und benennen könnt.

Doch hilft es euch vielleicht, jene Gefühle und Gedanken, die in diesen Tagen aus euren Tiefen an eure Oberfläche steigen, etwas besser zu verstehen.

Es sind Verzerrungen in euren Feldern, die nun geglättet werden und oftmals die Grundlage für euer Urteilen bilden, das nicht länger Bestand haben kann.

Und so werden Lilith und Eva in euch vereint, Adam und Samael , sowie Kain und Abel.

Jene widerstreitenden polaren Kräfte, die es euch oft unmöglich machen, Licht und Dunkel ohne Wertung zu betrachten.

Es sind die Geschichten in euren Bibliotheken , die eure Zellerinnerungen darstellen, die nun geheilt werden und mit ihnen werden auch die Reste jener Energien erlöst, die sich für so lange Zeit als Spiegel für all Eurer Spiele zur Verfügung stellten.

Denn sie wurden gespiegelt in euch, um nun in Euren Herzen Erlösung zu finden.

Und so nehmt sie in euer Herz. Erneut oder zum ersten Mal und Vereint das Unvereinbare. Erlaubt Gott und Göttin aus der Mitte eures Seins die Spaltung all jener männlichen und weiblichen Aspekte in euch und euren Zellgedächtnissen zu überbrücken und zu heilen, denn Ihr werdet neu.

Und werdet vollkommen neu bestimmen, wie ihr euch als Männer und Frauen und wie Ihr euch als Menschen begegnet.

Seht dies als Abschiedsgruß an alte Begleiter auf eurem Weg, die ihr Werk ebenso wie ihr verrichtet haben und deren Spiel nun ebenfalls beendet ist auf dieser Ebene des Seins.

Und so werdet Ihr in dieser Woche vor allem eines sein: erschöpft und müde. Denn all diese Prägungen zu verabschieden durch Heilung in euch ist anstrengend. Doch werdet Ihr auch immer wieder aus dieser Müdigkeit aufsehen und plötzlich den Wind des Neuen auf eurer Haut spüren und die Verheißung, die er euch bringt. Ihr werdet immer wieder Durchbrüche der Freude spüren, die diese Veränderungen mit sich bringen, denn ihr beginnt es langsam tatsächlich zu spüren. Freiheit. Leichtigkeit- nach all der Schwere der Zeiten, die auf euren Schultern lastete..und Ihr werft sie ab. Und werdet neu.

Und beginnt dies auch in den Augen eurer Brüder und Schwestern zu erkennen.

Denn auch sie werden neu.

Und gemeinsam werdet Ihr neue Geschichten schreiben, die Ihr aus euren Herzen ins Sein träumt.

Amra nuber assai,
ich bin Maitreya

Quelle:www.lektionenderliebe.de

Julia Schuricht